



Die Freie Ganztagschule in Milda macht in vielen Bereichen von sich Reden. Foto: Annett Eger

Oberstufe staatlich anerkannt

Freie Ganztagschule Milda wartet mit vielen positiven Nachrichten auf

Milda. Die Gymnasiasten der Freien Ganztagschule in Milda können aufatmen. Die Oberstufe erhielt die staatliche Anerkennung.

„Damit können die Schüler ihr Abitur im Haus ablegen“, sagt Schulleiter Carsten Krüger. Froh ist er, dass nun Grundschule, Regelschule und Gymnasium staatlich anerkannt sind. Elf Schüler treten auf dem Gebirge zum Abitur an. Die Prüfungen starten im Mai.

Für gute Nachrichten über die Schule sorgen die Schüler selbst. So gewann Annika Bergner im Bereich Pößneck-Kahla den Mathematikwettbewerb der Klassenstufe 6. Julius Schäler holte in der Klassenstufe 8 den Sieg. Annika Bergner ist nicht nur gut in Mathe, auch als Leserin macht sie von sich Reden. So gewann sie den Vorlesewettbewerb auf Kreisebene. Nun wird sie den Landkreis beim Nordthüringen-Ausscheid ver-

treten. Und bei noch einem Wettbewerb konnte die Ganztagschule punkten. So siegte die 13. Klasse beim thüringenweiten Internet-Teamwettbewerb des „Institut Francais“. Die 12. Klasse konnte einen 4. Platz verbuchen. Wie Lehrerin Susanne Emsing berichtet, findet die Preisverleihung am 15. Mai in Erfurt statt. Freuen können sich die Schüler über eine Finanzspritze und auf Überraschungen. OTZ/Eger